

Checkliste

Kälbermast

- Routinebesuch**
- Spezialbesuch**

Checkliste Bestandesbesuch		<i>Die Daten werden anonymisiert und nur für KGD-interne Zwecke sowie für wissenschaftliche Untersuchungen verwendet.</i>
Kälbermast-Betrieb		
Datum:	KGD-Tierarzt:	Bestandestierarzt:
Betriebsstruktur	<input type="checkbox"/> Mast der eigenen Kälber <input type="checkbox"/> Mast von eigenen und zugekauften Kälbern <input type="checkbox"/> Mast von zugekauften Kälbern <input type="checkbox"/> Lohnmast für:	
Ansprechpartner Adresse PLZ Ort Telefon E-Mail TVD-Nr. Höhenlage	Kanton: <input type="checkbox"/> Talzone / Hügelzone <input type="checkbox"/> Bergzone I <input type="checkbox"/> Bergzone II <input type="checkbox"/> Bergzone III oder IV Alpung: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Betriebsgrösse Betriebsfläche Betriebszweige ha landwirtsch. Nutzfl. ha Grünland (..... ha Naturwiese, ha Kunstwiese) ha Ackerbau (Mais, Getreide) Mastplätze auf Betrieb Mastkälber/Jahr Weitere Betriebszweige:	Landwirtsch. Nutzfläche <input type="checkbox"/> < 10 ha <input type="checkbox"/> 10 - 30 ha <input type="checkbox"/> 30 - 70 ha <input type="checkbox"/> > 70 ha Betriebsgrösse <input type="checkbox"/> < 100 vermarktete Tiere <input type="checkbox"/> 100-300 vermarktete Tiere <input type="checkbox"/> > 300 vermarktete Tiere <input type="checkbox"/> ein Betriebszweig <input type="checkbox"/> mehrere Betriebszweige Haupterwerb: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Erfahrung mit Kälbermast		<input type="checkbox"/> 1 - 3 Jahre <input type="checkbox"/> 4 - 10 Jahre <input type="checkbox"/> > 10 Jahre
Ausstattung Arbeitskräfte Vollzeit-Arbeitskraft (VAK) davon Lehrlinge davon Fremd-Arbeitskraft	<input type="checkbox"/> ≤ 2 VAK <input type="checkbox"/> > 2 - 4 VAK <input type="checkbox"/> > 4 VAK

<p>Produktionsdaten</p>	<p>..... kg Ø Schlachtgewicht Tage Ø Schlachtalter</p> <p>Taxierung CHT+: % Fettklasse 3: % Fettklasse 2: % Rotfleischabzüge: %</p> <p>..... CHF Tierarztkosten/Jahr CHF Tierarztkosten/Kalb</p>	<p><input type="checkbox"/> zufriedenstellend für LW <input type="checkbox"/> knapp genügend für LW <input type="checkbox"/> ungenügend für LW</p>
<p>Zukauf von Kälbern</p>	<p>in Abständen von Wochen</p> <p>Gruppen von jeweils Tieren</p> <p>..... % Milchrassetypen % Mastrassetypen</p> <p>..... % männliche Tiere % weibliche Tiere</p> <p>Produktionsablauf <input type="checkbox"/> konsequent Rein-Raus <input type="checkbox"/> inkonsequent Rein-Raus <input type="checkbox"/> kontinuierl. Nachbelegung</p> <p>Zukauf von</p>	<p>Zukauf <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> AA <input type="checkbox"/> A und AA</p> <p>Zukauf <input type="checkbox"/> nur männliche Tiere <input type="checkbox"/> nur weibliche Tiere <input type="checkbox"/> männl. & weibl. Tiere</p> <p>Zukauf <input type="checkbox"/> nur von Händlern <input type="checkbox"/> nur von Landwirten <input type="checkbox"/> Handel u. Landwirte</p>
<p>Fütterungs- / Tränkeberatung</p>	<p>(Firma, Berater)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>Vermarktung</p>		<p><input type="checkbox"/> Händler <input type="checkbox"/> Lokale Metzgerei <input type="checkbox"/> Direktvermarktung <input type="checkbox"/> anderes</p>

<p>Label Mitgliedschaft</p>	<p><input type="checkbox"/> QM <input type="checkbox"/> BTS <input type="checkbox"/> RAUS <input type="checkbox"/> Bio Suisse <input type="checkbox"/> IP Suisse <input type="checkbox"/> andere:</p>
<p>Bestandestierarzt:</p> <p>Praxis-Name Tierarzt Adresse PLZ Ort Telefon E-mail</p>	

Übergeordnete Frage:

Wie hoch sind die durchschnittlichen Tageszunahmen der Tiere (75 kg bis Verkauf)?

<p>> 1400 g/Tag</p>	<p>1100 - 1400 g/Tag</p>	<p>< 1100 g/Tag</p>
------------------------	--------------------------	------------------------

Anmerkung:

Beim Ausfüllen der Checklisten sind die KGD- und Vertragstierärzte aufgefordert, Fragen zu streichen, wenn diese nach ihrer Meinung auf diesem Betrieb nicht beantwortbar sind (siehe Beschreibung auf Seite 9). Bitte die entsprechende Frage kennzeichnen und die Streichung mit einer Kurznotiz am Rand begründen.

Checkliste – Kurzform

Nr.	Parameter	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte
1	Rein-Raus-System	Ganzer Stall oder Altersgruppe	Pro Boxe, aber ohne Nasenkontakt zu anderen Gruppen	Nein oder pro Boxe, mit Nasenkontakt zu anderen Gruppen
2	Stall besenrein, Hochdruck-gereinigt und vollständig abgetrocknet vor Neubelegung	Ja	Gemistet und gereinigt, aber unmittelbar erneute Belegung	Nein
3	Rückstallung von schlecht entwickelten Tieren in neu aufgestallte Gruppe	Nie	Sehr selten	Ja
4	Anteil Kälber, die mit vollständig & korrekt ausgefülltem Begleitdokument kommen	100 %	90 - 99 %	< 90 %
5	Anzahl Kälber pro Gruppe (mit Nasenkontakt)	≤ 20 Tiere	21 - 40 Tiere	> 40 Tiere
6	Art des Lüftungssystems	Zwangslüftung mit Lochplatte, Rieseldecke oder Smarttube	Zwangslüftung mit Axialventilatoren	Schwerkraftlüftung
7	Ausmisten	Mindestens alle 6 Wochen	Alle 7-10 Wochen	Seltener
8	Einstreumenge und Qualität	Sehr gut	Gut	Ungenügend
	Zwischen-Summe I	0		

Nr.	Parameter	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte
	Zwischen- summe I	0		
9	Einstellungs- untersuchung	Ja, mit Rektaltemperatur und Protokoll	Nur oberflächlich / ohne Protokoll	Nein
10	Einstellungszeit für eine Gruppe bzw. Bucht	1 - 3 Tage	4 - 7 Tage	> 7 Tage
11	Impfstrategie gegen Kälber- grippe	Ja, immer	Ja, nur im Winter- halbjahr	Keine konsequente Strategie
12	Diagnostik (Bakt, Viro und/oder Parasi- tologie) bei aus- bleibendem Be- handlungserfolg	Ja, während der letzten 6 Monate	Ja, vor 6 - 12 Mo- naten	Keine Diagnostik
13	Kälber mit Ein- stallgewicht \geq 70 kg	> 75 %	50 - 75 %	< 50 %
14	Anzahl Tiere pro Nuckel	\leq 15 Tiere	16 - 30 Tiere	> 30 Tiere
15	Stallfläche pro Kalb	> 4 m ²	2.5 - 4 m ²	< 2.5 m ²
16	Verabreichung von Eisen & Se- len/Vitamin E am Tag 1 – 4 nach Ankunft^{Bio*)}	Ja	Ja, aber nicht kon- sequent	Nein
17	Systematische Behandlung ge- gen Ektoparasi- ten am Tag 1 – 4 nach Ankunft	Ja	Ja, aber nicht kon- sequent	Nein
	Zwischen- Summe II	0		

Bio*) Diese Frage wird auf Bio-Betrieben nicht bewertet.

Nr.	Parameter	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte
	Zwischen- summe II	0		
18	Erkrankungsrate in den ersten 2 Wochen nach Einstallung	≤ 25	25 - 50 %	> 50 %
19	Metaphylaktische Antibiose für ganze Gruppe nach Einstallung	Nein	Ja, mit nicht kritischen Antibiotika	Ja, mit kritischen Antibiotika
20	Kälbergerechtes Festfutter vorhanden?	Ja, ad libitum	Ja, restriktiv	Nein
21	Anzahl Kälber pro Wassertränke- stelle	≤ 40 Tiere	41 - 80 Tiere	> 80 Tiere
22	Weitere antibiotische Gruppenbe- handlung (exkl. Einstallmedi- zinerung) **	Nein	Ja, mit nicht-kritischen Antibiotika	Ja, mit kritischen Antibiotika
23	Möglichkeit der Separierung akut kranker Kälber	Sehr gut, bei Bedarf wird separiert	Gut, aber akut krankes Kalb verbleibt meist in der Gruppe	Keine spezielle Betreuung
	Zwischen- summe III	0		

**) Anmerkung: Bitte notieren, falls nach der Einstallmedizinierung mehr als eine weitere Gruppenbehandlung stattfindet (Häufigkeit und Wirkstoffe).

Nr.	Parameter	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte
	Zwischen- summe III	0		
24	Tiere mit einer oder mehreren Einzel-tier-behand- lungen	< 25 %	25 - 50 %	> 50 %
25	Aufzeichnungen Medikamenten- einsatz	Sehr gut / lücken- los	Gut	Ungenügend
26	Abgangsrate (Verendung oder Euthanasie)	< 3 %	3 - 6 %	> 6 %
27	Frühschlach- tungsrate	< 5 %	5 - 10 %	> 10 %
28	Anteil Schlacht- tiere mit Bean- standungen an Lunge durch Schlachthof	< 3 %	3 - 6 %	> 6 %
	Zwischen- summe IV	0		
Gesamt- punktzahl				

Anerkennung als KGD-Betrieb

Die Gesamtpunktzahl ist ausschlaggebend für die Einschätzung der Kälberaufzucht auf dem Betrieb und entscheidet über die Anerkennung als KGD-Betrieb.

Für die Berechnung gilt folgendes Vorgehen:

- 1) Wegstreichen von Fragen, welche auf dem Betrieb nicht beantwortbar sind (z.B. wegen geringer Tierzahl, geogr. Lage, Label oder ähnlich).
 - Konnten alle Fragen beantwortet werden?
 - JA
 - NEIN

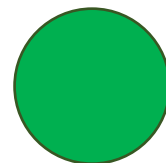
- 2) Errechnen der maximal erreichbaren Punktzahl
Wenn alle Fragen beantwortet werden konnten, sind 56 Punkte das Maximum (bzw. 54 Punkte auf Bio-Betrieben)

Beispiel: Frage 1 & 16 konnten nicht beantwortet werden. Die maximal erreichbare Punktzahl reduziert sich damit von 56 auf 52

- Wie lautet die maximal erreichbare Punktzahl? _____
- Wie lautet die effektiv erreichte Punktzahl? _____

- 3) Errechnen der Anerkennung als KGD-Betrieb
 - Ist die erreichte Punktzahl **< 30%** der maximal erreichbaren Punktzahl?
 - JA
 - NEIN

< 30% : **KGD-Anerkennung**



> 30% : **keine KGD-Anerkennung**

